

Inhalt

Vorwort	13
A. Einleitung	15
1. Forschungsfrage und Methodendiskussion	15
1.1 Hinführung	15
1.2 Problemstellung und Forschungsfrage	18
1.3 Die Auswahl des methodischen Instrumentariums und erste Bestimmungen	20
2. Forschungsgeschichte	22
2.1 Literarische Untersuchungen	22
2.1.1 Einleitungsfragen	22
2.1.2 Geschichtswerke und literarische Schichten als interpretatorischer Rahmen von 2 Kön 23,30–25,30	26
2.1.3 Intertextuelle und motivische Bezüge innerhalb des AT	29
2.2 Bibeltheologische Deutung von 2 Kön 23,30–25,30	32
2.2.1 Wichtige Etappen der Auslegungsgeschichte	32
2.2.2 Das Ende der Königsbücher als »historische Notiz«	37
2.2.3 Das Ende der Königsbücher als Hoffnungsschimmer des Gottesvolkes	41
2.2.4 Das Ende der Königsbücher als probabylonische Trostschrift	46
3. Überlieferungsgeschichte und textkritische Bemerkungen	47
4. Zwischenfazit	49
B. Textkritik und Übersetzung 2 Kön 23,30–25,30	51
C. Narratologische Analyse	61
0. Methodische Vorbemerkungen	61
1. Textabgrenzung und Gliederung	66
1.1 Die Grobgliederung von 1 Samuel bis 2 Könige	66

1.2 Die Grobgliederung von 2 Kön 18–25	66
Exkurs: Anfang – Mitte – Schluss als Strukturmerkmale (Georg Fischer)	67
1.3 Die Abgrenzung von 2 Kön 23,30–25,30	69
1.4 Die Gliederungsstruktur von 2 Kön 23,30–25,30	70
1.5 Gliederungsmerkmale für den Abschluss einer Erzählung (Susan Zeelander)	71
Zwischenfazit	73
2. Zeitkonzeption, Zeitangaben und ihre Symbolik	73
2.1 Zeitliche Ordnung	74
2.1.1 Fabula	74
2.1.2 Story	75
2.2 Erzähltempo	76
2.3 Frequenz	77
2.3.1 Doppelstrukturen	77
2.3.2 Auffällige Wiederholungen	78
a) JHWH	78
b) Babel und Ägypten	78
c) Juda	79
2.4 Zusammenfassung und Interpretation	79
3. Raumkonzept	81
3.1 Schauplätze der Erzählung (<i>setting</i>)	83
3.1.1 Das Südreich Juda und seine Städte	83
3.1.2 Jerusalem	84
3.1.3 Ägypten, der Strom Ägyptens und der Strom Euphrat	85
3.1.4 Babel, Ribla im Land Chamat und die Räuberbanden	85
3.2 Transformation, Bewegung und Beziehung zwischen Räumen und Gruppen	86
3.2.1 Juda: Vom Lebensraum zum Todesraum	86
3.2.2 Ägypten: ein ambivalenter Raum	89
3.2.3 Babel: Verwüstung mit Oase	90
3.3 Chronotopie	93
3.4 Relationale Räume (<i>spacing</i>)	95
3.5 Zusammenfassung und Interpretation	96
4. Figuren- und Handlungsanalyse	99
4.1 Vorstellung und Charakterisierung der individuellen Figuren, Gruppen und Kollektive	100
4.1.1 Judas Könige: Protagonisten des Untergangs oder Opfer der Geschichte	100
a) Joahas (23,30b–34)	100

b) Jojakim (23,35–24,7)	101
c) Jojachin (24,8–17; 25,27–30)	103
d) Zidkija (24,18–25,7)	105
4.1.2 Juda: Ein Volk oder viele Gruppen?	107
a) Das Beamtenwesen: Von Loyalen, Überläufern und Schafaniden	107
b) Die Königsmutter und die Frauen des Königs	111
c) Das Volk-des-Landes und seine Stellung innerhalb von Juda	113
4.1.3 Pharao Necho: Der letzte Ägypter	115
4.1.4 Babel und die Völker: Gottesfeinde oder Einfallstor Gottes?	116
a) Nebusaradan und die Chaldäer	116
b) Die anderen Völker und Volksgruppen	119
c) Die Könige von Babel	120
4.1.5 Wo war Gott in Juda?	123
a) Offenbar(t)er Gott – explizite Bezüge	123
b) Verborgener Gott – implizite Bezüge	125
Exkurs: Abbild Gottes – Die Rolle theophorer Namen	128
c) Zwischenfazit	132
4.2 Der Handlungsverlauf der Erzählung (<i>plot</i>)	132
4.3 Das Verhältnis der Figuren zu Raum und Zeit	135
 D. Die Erzählung im Kontext des Erzählszusammenhangs	
(Gen 1–2 Kön 25)	139
1. Das Königtum von Juda	142
1.1 Das Königtum der Israeliten in ›Gesetz‹ und ›Wirklichkeit‹	142
1.1.1 Die Vorgeschichte zum Königtum in Israel	142
1.1.2 Das Königsgesetz Dtn 17,14–20 und die Könige	144
1.1.3 Die Wahl des Königs, seine Nachkommen und die Verwerfung der Sauliden	147
1.1.4 Salomo, Manasse und Joschija – ideale Stereotypen	149
a) König Salomo von (ganz) Israel – Spender des Tempelschatzes? (2 Kön 24,13; 25,16)	149
b) König Manasse von Juda – Vergießer unschuldigen Blutes (2 Kön 24,3f.)	151
c) König Joschija von Juda – der neue David (2 Kön 23,30)	152
Exkurs Dtn 28 als Strafandrohung	153
1.2 Neue Aspekte zu den letzten Königen von Juda	161

1.2.1 Joahas – Der Anfang vom Ende	162
1.2.2 Jojakim – Der neue Manasse	163
1.2.3 Jojachin – Der (vor-)letzte König von Juda	164
1.2.4 Zidkija – Das Siegel des Königtums	166
2. Die Rolle der Nebenfiguren Judas	168
2.1 Die Mutter des Königs	168
2.1.1 Die Mutter des Königs in Israel und Juda	169
2.1.2 Davids Harem und der Thronfolgestreit – Batseba als erste Mutter des Königs (2 Sam 11; 1 Kön 1f.11)	170
2.1.3 Machtmissbrauch: Atalja als regierende Mutter des Königs und das Volk-des-Landes (2 Kön 11)	172
2.1.4 Zwischenfazit: Die Königsmutter als kultisches und politisches Korrektiv am Thron	173
2.2 Das Volk-des-Landes	173
2.2.1 Königssalbung und politische Macht (2 Kön 23,30.33) . . .	175
2.2.2 Das Bestehen vor JHWH und die religiös-»kultische« Funktion (2 Kön 23,31)	176
2.2.3 Das VdL und die Mutter des Königs	177
2.3 Die beiden Priester und die drei Torwächter des Jerusalemer Tempels	178
2.3.1 Die Priester als Levitensöhne und ihr Verhältnis zu den Propheten	179
2.3.2 Seraja und Zefanjahu	180
2.3.3 Das Kultpersonal, die Mutter des Königs und das Volk-des-Landes	181
Exkurs: Die Plünderung des Gotteshauses und die Schonung des Allerheiligsten	182
a) Die Plünderung im Detail	182
b) Verschonung des Allerheiligsten?	183
c) Die Aufhebung der permanenten Präsenz JHWHs im Gottesvolk	185
d) Vorläufiges Fazit	187
2.4 Gedalja und weitere Beamte und Funktionsträger Judas	187
2.5 Zwischenfazit	189
3. Die Rolle der Völker im Erzählszusammenhang	190
3.1 Babel und die Chaldäer	190
Exkurs: Abraham aus Chaldäa	191
3.2 Die Aramäer	193
3.3 Die Moabiter	195
3.4 Die Söhne Ammons und der Maachititer	196

3.5 Zwischenfazit	197
4. Das Handeln JHWHs und die Rolle der Prophetie	199
4.1 Die Mündel Gottes: Prophetie und Tora	200
4.2 Der Souverän des Volkes – Gericht und Barmherzigkeit	202
4.3 Juda als Gottesvolk	205
5. (Theologische) Orte für einen Neuanfang	206
5.1 Business as usual – Das Verbleiben im Land (2 Kön 25,22–24)	206
5.1.1 Der Verlust des Landes	206
5.1.2 Die Landgabe, die Landnahme und die Landverheißung	209
5.2 Eisodus nach Ägypten (2 Kön 25,26) – Rückkehr zum Altbekannten	212
5.2.1 Das alte und neue Ägypten in 2 Kön 23,30–25,30	213
5.2.2 Das Überqueren des Wassers	215
5.3 Back to the Roots – oder: Babel als neuer Horizont? (2 Kön 25,27–30)	216
5.3.1 Die Erhebung Josefs aus dem Gefängnis (Gen 40f.) als Deutehorizont	217
5.3.2 Ewil-Merodach, Babel und die Natanverheißung	220
a) David und die ewige Dynastie (2 Sam 7)	220
b) Ewil-Merodach, König von Babel	221
c) Die Stadt Babel und Abraham	222
5.3.3 Die Begnadigung Jojachins	223
5.4 Zwischenfazit	224
E. Schlussbetrachtungen	227
Abstract	233
Literaturverzeichnis	235
Wichtige Stichwortverknüpfungen	259
Bibelstellenverzeichnis	263